

Zusammenfassung

Der Saale-Orla-Kreis ist Träger der Gemeinschaftsschule Tanna. Die Schule nutzt die auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindliche Einfeld-Sporthalle für den Sportunterricht. Die Einfeld-Sporthalle befindet sich im Eigentum der Stadt Tanna.

Der Baukörper der Einfeld-Sporthalle beinhaltet weitere Räume wie z.B. (Vereinsgaststätte, Kegelbahn, Räume für Vereine), die nicht durch den Saale-Orla-Kreis genutzt werden.

Das Gebäude der Einfeld-Sporthalle wurde durch die Stadt Tanna insgesamt saniert und zu einem Mehrzweckgebäude ausgebaut, ohne dass eine ausreichende Abstimmung mit dem Saale-Orla-Kreis erfolgte.

Die Einfeld-Sporthalle wird sowohl durch den Saale-Orla-Kreis für den Schulsport als auch durch die Stadt Tanna für den Vereinssport, sowie für weitere Veranstaltungen (u.a. für Karnevalveranstaltungen) genutzt, insofern ist die Aufteilung der Betriebskosten eine wichtige Frage.

Nach den zur Verfügung stehenden Nutzungsstunden für die Schule (7:00 bis 15:00 Uhr; montags bis freitags) und der insgesamt zur Verfügung stehenden Nutzungszeit (7:00 Uhr bis 22:00 Uhr) ergibt sich ein Anteil von 53% für den Saale-Orla-Kreis an den Investitions- und Baunutzungskosten. Auf dieses Verhältnis zwischen Landkreis und der Stadt Tanna kommt man auch, wenn man andere Ansätze für die Berechnung nutzt (z.B. Aufschlüsselung nach Anzahl der Tage im Jahr für die Nutzung).

Bei der Aufteilung der Investitionskosten zwischen Landkreis und Stadt sind die haushaltswirksamen Ausgaben zu betrachten. Das heißt, dass bei den absoluten Zahlen die Fördermittel in Abzug zu bringen sind (2.691.096,00 minus 1.270.770,14). Die Stadt hat für die Sanierung der Einfeld-Sporthalle 1.494.374,67 € Eigenmittel aus dem Haushalt aufgebracht.

Nach dem Aufteilungsschlüssel würde der Investitionskostenzuschuss des Saale-Orla-Kreises für die Einfeld-Sporthalle 792.000 € betragen.

Die Aufstellung der Kosten weist Baunutzungskosten für das Jahr 2017 in Höhe von 109.977 € aus. Demnach beträgt der Anteil des Saale-Orla-Kreises 58.288 €.

Die von der Stadt Tanna benannten Kosten (ermittelt durch die Allevo Kommunalberatung GmbH) sollten hinsichtlich der Personal- und Reinigungskosten im Rahmen der Verhandlungen hinterfragt werden.

In der abzuschließenden Vereinbarung werden auch Regelungen enthalten sein, wie die Zusammenarbeit zwischen Landkreis und Stadt hinsichtlich der Planung von Instandhaltungsmaßnahmen erfolgen wird, so dass der Landkreis Einfluss auf die sich abzeichnenden Kosten nehmen kann.